

Hausordnung Klosteralm Mautern

Liebe Freunde und Gäste der Klosteralm Mautern!

Die **Vergabe der Aufenthalte** auf der Klosteralm geschieht ausschließlich durch Herrn Alois Huemer (0664 523 5319) über die Homepage der Redemptoristen: www.redemptoristen.com (Link: »Klosteralm« rechter Rand unten), bzw. <http://www.redemptoristen.com/index.php?id=769> .

Grundsätzlich beginnt der Aufenthalt am **Samstag** und endet am **Samstag**. Anreise ab 15.00 Uhr, Abreise bis 10.00 Uhr.

1. Vor Ort ist die **Familie Gabi und Norbert Doppelreiter** für die Aufsicht zuständig. Von ihnen erhalten sie den Schlüssel. Ihnen ist bei der Ankunft für die Erfüllung der Meldepflicht eine Liste mit den Namen, Geburtsdaten, Anreise- und Abreisetag aller in der Alm nächtigenden Teilnehmer der Gruppe zu übergeben. Ein Formular dafür finden Sie auf der Homepage.
2. Beim Eintreffen halten Sie bitte folgendes im **Hüttenbuch** fest:
 - a. **Name der Gruppe und Anzahl der Teilnehmer** sowie den **Namen des/der Verantwortlichen für die Gruppe**
 - b. **Zählerstand des Stromverbrauchszählers im Zählerschrank**
 - c. **Evtl. vorgefundene Schäden** (Einrichtung, Geschirr, Gläser...) **sowie den Reinigungszustand der Küche, der Zimmer und der übrigen Räume.**
3. **Reinigung:** Jede Gruppe muss die Klosteralm vor dem Verlassen von oben bis unten gründlich reinigen, auch wenn sie nur wenige Tage die Alm benutzt hat. Das Haus wird nach Verlassen jeder Gruppe kontrolliert. Sollte eine Nachreinigung notwendig sein, werden die Kosten (€ 100) der Gruppe nachverrechnet. Im Haus befindet sich ein **Staubsauger**. Vor jeder Verwendung kontrollieren, ob der Staubsaugersack noch genügend Reserven hat. Nötigenfalls den Staubsaugersack wechseln. Staubsaugersäcke zum Wechseln befinden sich im Kasten im Abstellraum, wo sich auch alle anderen Reinigungsgeräte befinden.
4. **Heizung:** Die Heizung wird von **Herrn Norbert Doppelreiter** betreut. Sollte etwas nicht planmäßig funktionieren, nehmen Sie bitte mit ihm Kontakt auf.
5. **Im Aufenthaltsraum (Stube) befindet sich ein Kaminofen.** Er ist als Ergänzung zur Heizung gedacht. Unbedingt die **Bedienungsanleitung beachten**. Dieser Ofen ist anders zu handhaben als ein normaler Holzofen. Das Glasfenster nicht mit Scheuermittel reinigen! Für das Heizen der Holzöfen muss das Holz aus dem Holzschuppen geholt werden.
6. **Biokläranlage:** Im August 2005 wurde eine Biokläranlage in Betrieb genommen, damit wir den Umweltauforderungen entsprechen. Aus diesem Grund weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass **in die WC's keinerlei unverwesliche Abfälle (z. B. Damenbinden...) geworfen werden dürfen. Das gleiche gilt auch für die Küche und alle anderen Abflüsse.** Beachten Sie die Hinweise in den WC's und in der Küche.
7. **Abfälle:** Bitte verbrennen Sie **alle Papier- und Holzabfälle** im Ofen in der Küche (nicht im Kaminofen!). Für den **Restmüll** steht im Holzschuppen eine Mülltonne bereit. **Die übrigen Abfälle** (Plastik, Glas, Metall...) sammeln Sie bitte getrennt in den Müllsäcken im Vorraum. Diese sind selber zum Sammelplatz am Beginn der Asphaltstraße oder zur Abfallsammelstelle nach Mautern zu bringen.
8. **Bitte nehmen Sie bei der Abreise ausnahmslos alle Lebensmittel, die Sie nicht verbraucht haben (z.B. Salz, Zucker, Gewürze...), wieder mit nach Hause!**
9. **Schlafräume:** Die **Matratzen** sind auf die jeweiligen Betten zugeschnitten und dürfen **nicht vertauscht** werden.
10. **Jede Verunreinigung der Wände, ob an Mauern, Holzwänden oder Kästen** durch Anmalen, Bekritzelnungen u. dgl. ist strengstens untersagt!
Festgestellte Beschädigungen werden auf Kosten der jeweiligen Gruppe von Fachkräften behoben und nachverrechnet.

11. **Spielwiese:** Als »Spielwiese« steht der Platz hinter der Alm mit der Feuerstelle zur Verfügung. Respektieren Sie, dass **alle anderen Wiesen** landwirtschaftlich genutzt werden und daher nicht betreten werden dürfen. Wenn Sie **Zelte** aufstellen wollen, setzen Sie sich diesbezüglich vorher mit dem Bauern - **Herrn Doppelreiter** - in Verbindung.
12. **Der Brunnen im Hof** dient dem Vieh als Tränke und darf nicht verunreinigt werden.
13. **"Kälberstall":** Für größere Gruppen steht ein Aufenthaltsraum, der sogenannte "Kälberstall" zur Verfügung. Dieser Raum darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden. Die **Bänke dürfen nicht ins Freie getragen werden**, denn sie sind ausschließlich für den Gruppenraum bestimmt. Der Kasten mit diversen Spielen soll in Ordnung gehalten werden.
14. **Was ist vorhanden:** Essgeschirr, Gläser und Besteck sind für zirka 30 Personen vorhanden; ebenfalls eine Grundausstattung an Kochgeschirr.
15. **Unbedingt selbst mitbringen:** Bettwäsche oder Schlafsack, Geschirr- und Handtücher sowie Toilettenpapier!
16. **Preise (ab 1. Jänner 2018) und Abrechnung:**

	<i>Grundpreis:</i>	<i>Fremdenverkehrsabgabe:*</i>	<i>gesamt:</i>
Kinder unter 6 Jahren:	5,00	0,00	0,00
Kinder 6 bis 15 Jahre:	8,00	0,00	6,00
Jugendliche 15 bis 18 Jahre:	10,00	1,50	9,50
Erwachsene:	15,00	1,50	11,50
Mindestpauschale (pro Tag):			100,00
Energiekosten (Strom):			0,50/kWh
* Ausgenommen von der Fremdenverkehrsabgabepflicht sind laut Landesgesetzblatt Stmk. Nr. 105/2005: Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres sowie Schüler und (Begleit-)Personen, die im Rahmen einer Lehrveranstaltung der Schule (z.B. Schulsikurse, Schulausflüge, Lehrkurse) oder zum Zwecke der Schul- oder Berufsausbildung Unterkunft nehmen.			

Bitte zahlen Sie den errechneten Betrag auf das **Konto AT17 3822 7000 0000 1040 bei der Raiffeisenkasse Mautern** in der Steiermark ein. Zahlscheine erhalten Sie bei der Fam. Doppelreiter.

17. **Schäden:** Während des Aufenthaltes entstandene Schäden können entweder selber behoben werden oder müssen vor der Abreise der Familie Doppelreiter gemeldet werden.

Die Klosteralm der Redemptoristen wurde für die Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit ausgebaut. Die Ordensgemeinschaft und ihre Mitarbeiter haben dafür viel Geld und persönlichen Einsatz investiert. Wir hoffen, Sie wissen dieses Angebot zu schätzen und durch einen sorgsamem Umgang damit zu danken.

Wir freuen uns, wenn Sie im Gästebuch einige Eindrücke und Erlebnisse Ihres Aufenthaltes auf der Alm beschreiben und uns auf diesem Wege mitteilen.

Diese Hausordnung ist in den Räumen der Klosteralm angebracht und ebenfalls auf der Homepage unter dem Link »Hausordnung und Benutzungsbedingungen« abrufbar.

Einen erholsamen Aufenthalt, viel Spaß und Freude an Gottes wunderbarer Schöpfung wünscht mit herzlichen Grüßen

Hüttenwart Alois Huemer
P. Josef Kamplleitner **4840 Voecklabruck, Oberpilsbach 25**
im Namen der **Tel: 0664 / 523 5319**
Redemptoristen **Email: klosteralm.mautern@gmail.com**

Familie Doppelreiter
8774 Mautern, Reitingau 36
Tel: 03845 / 2703

Bitte wenden Sie sich in allen Anliegen ausschließlich an den Hüttenwart Alois Huemer